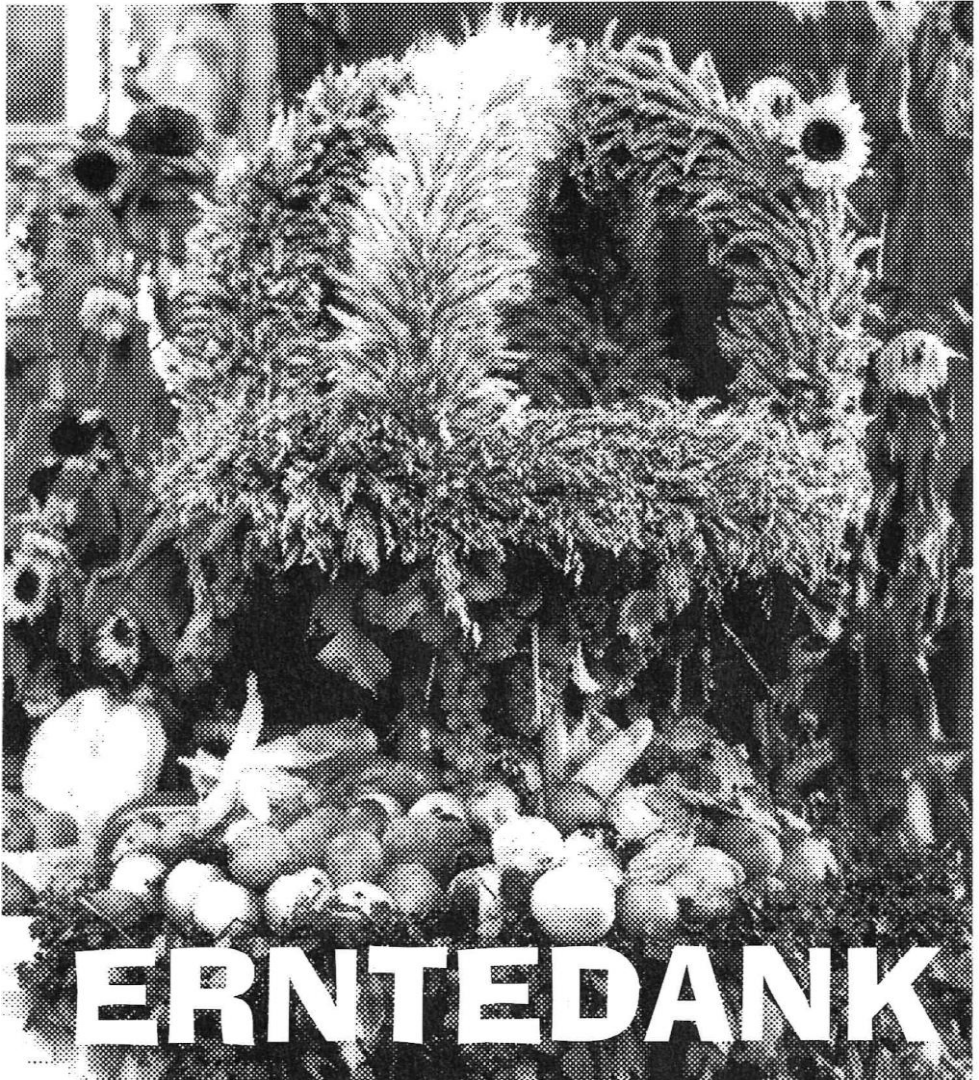


PFARRBRIEF

St. JOHANNES FLOSS Ausgabe 11/2024

www.pfarrei-floss.de 30.09.2024 – 20.10.2024





Wir feiern Gottesdienst

1.10. Dienstag – Hl. Theresia von Lissieux

09:00 Hausfrauen – Gottesdienst



Wir schließen jene Pfarranhörige ein, die im Monat **September** ihren Geburtstag begehen durften die älteren und runden namentlich

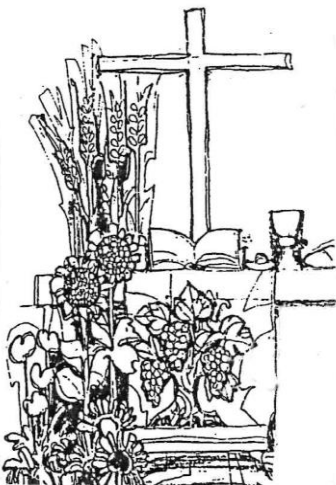


2.10. Heilige Schutzengel

3.10. Tag der deutschen Einheit

4.10. Heiliger Franz von Assisi

5.10. Hl. Anna Schäffer aus unserer Diözese



ERNTEDANK

Samstag, 5. Oktober

13:00 Tauffeier Toni Felix Bydkiewski

17:30 Beichtgelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes

17:30 Oktober – Rosenkranz

18:00 Festtägliche Eucharistiefeier

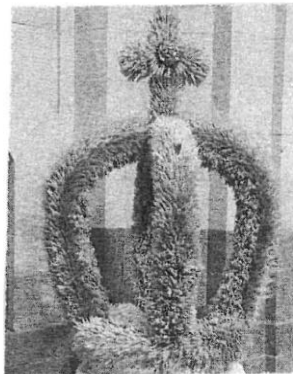
Sonntag, 6. Oktober

10:00 Festtägliche Eucharistiefeier

musikalisch gestaltet vom Kirchenchor, Leitung: Elisabeth König

herzlich laden wir die Pfarrangehörigen zur Mitfeier ein, eigens die Familien mit ihren Kindern sowie unsere Erstkommunionkinder, die Gefirmten, die Schülerinnen und Schüler

13:00 Tauffeier Elina Wolf



**Lieber GOTT, alles hast Du mir gegeben.
Gib mir noch eins: ein dankbares Herz !**

Gepriesen bist du,
Herr, unser Gott,
Schöpfer der Welt.
Du schenkst uns das Brot,
die Frucht der Erde
und
der menschlichen Arbeit.
Wir bringen dieses Brot
vor dein Angesicht,
damit es uns das Brot
des Lebens werde.



07.10. Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

08.10. 09:00 Hausfrauen – Gottesdienst

**09.10. Mittwoch – Hl. Dionysius, Martyrer
15:30 Seniorenheim: Heilige Messe**

**10.10. 18:00 Nikolaus-Kirche – Rosenkranz
und Heilige Messe**

11.10. Freitag – Hl. Papst Johannes XXIII.

16:00 Wege-Gottesdienst und außerschulische
Katechese zur Erstbeichte und Erstkommunion

**12.10. 14:00 Kirchliche Trauung
des Brautpaares**

**Martin Plank und
Dr. Andrea Hanebuth**



28. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 12. Oktober

17:30 Oktober Rosenkranz

18:00 Sonntägliche Eucharistiefeier

Sonntag, 13. Oktober

10:00 Sonntägliche Eucharistiefeier

13:00 Tauffeier Leon Anzer

15.10. Dienstag – Hl. Theresia von Avila
09:00 Hausfrauen – Gottesdienst

17.10. Donnerstag – Hl. Hedwig
Hl. Margareta Maria Alacoque
18:00 Pfarrkirche – Rosenkranz
und Heilige Messe

19.10. 13:00 Kirchliche Trauung
des Brautpaares
Fabian Berr und
Verena Burger



KIRCHWEIH – SONNTAG

Samstag, 19. Oktober

13:00 Kinderbibeltag

17:30 Oktober – Rosenkranz
Um Erneuerung aller Pfarrangehörigen im Glauben und im christlichen Leben

18:00 Familien Gottesdienst

zum Kinderbibeltag



musikalisch gestaltet
Kirchenmäuse

Leitung: Felicia Krauß
und Florian Schieder



Eltern, Großeltern, Geschwister herzlich eingeladen und willkommen

Sonntag, 17. Oktober

10:00 Festliche Eucharistiefeier

13:00 Tauffeier Antonia und Johannes Koch





Viele Mitchristen setzen sich ein für unsere Pfarrkirche, opfern ihre Zeit, wenden beachtliche Mühen auf, sorgen für deren Unterhalt und Würde und engagieren sich in der Gestaltung der Liturgie. Ihnen gebühren aufrichtige Anerkennung, grosses Lob und herzlichster Dank.

Kräftig **Vergelt's GOTT** diesen Frauen und Männern, jungen Leuten und Kindern – von Kirchenverwaltung, PGR und den Arbeitskreisen angefangen bis hin zu den Ministranten/Innen, Sängern/Innen, Organisten/Innen, Lektoren/Innen und Kommunionhelfern/Innen wie auch den kirchlichen Vereinen und Gruppen .ER segne und lohne ihnen alles überreich



Und vor allen auch den vielen Christgläubigen, die Opfern und Spenden für die Aufgaben und Ausgaben unserer Pfarrgemeinde. Wir können nicht genug danken für Ihre finanzielle Mitsorge. Ein um so kräftigeres und mächtigeres Vergelt's GOTT



Allen voran und eigens auch denen im Mesnerdienst, und das ehrenamtlich: **Elisabeth Lehner, Elisabeth und Herbert Riedl** und **Roswitha Bergmann**, sie besorgt zusammen mit Elisabeth Lehner auch die Kirchenwäsche.

Brigitte Beer hat den Dienst der Hausmeisterin im Pfarrheim übernommen und regelt auch die Planung der Termine und Veranstaltungen. **Kathrin Barth** besorgt die Reinigung unserer Pfarrkirche mit aller Sorgfalt und Hingabe, ausgezeichnet.

Auffallend schön und gepflegt sind die Anlagen und das gesamte Ensemble um Pfarrkirche, Pfarrhaus und Kindergarten, eine echte Freude – weil sich unser **Franz Lindner** eben entsprechend engagiert und müht. Auch auf diesem Wege unsere Anerkennung und unser aller herzlichster Dank.



In der Zeit um Kirchweih bittet die Kirchenverwaltung die Angehörigen unserer Pfarrgemeinde um einen Beitrag für's sogenannte „**KIRCHGELD**“ Sie wissen ja selber um die vielfältigen Aufgaben und Ausgaben, die tagtäglich anfallen, von Personalkosten angefangen bis hin zum Unterhalt der Gebäulichkeiten wie auch unseres Kindergartens.

Um so dankbarer sind wir für jede finanzielle Unterstützung und Mitsorge, sie kommt ja uns allen zugute, für jede/jeden ein Segen

Bitte vergessen Sie beim Kirchgeld nicht, Ihren **Namen** anzugeben. Die Spenden müssen nämlich eigens verbucht und genau aufgeschrieben werden. Sie können Ihre Gabe im **Kuvert** ins Opferkörbchen geben oder

~~_____~~ dies auf eines unserer **Konten** abbuchen lassen. Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus, die Sie dann steuerlich geltend machen können. Sie müssen dies nur vermerken.

Raiffeisenbank Floß	DE47 7536 2039 0000 7013 43
Sparkasse Floß	DE38 7535 1960 0240 0902 74
Volksbank Floß	DE51 7539 0000 0100 3831 63

Kirchgeld



Briefmarken aller Werte und Arten
(auch von der täglichen Post)
mit etwa ½ cm breiten Rand ausschneiden

Telefon Karten, alte **Postkarten**
nicht mehr gebrauchte
Brillen und **Hörgeräte**

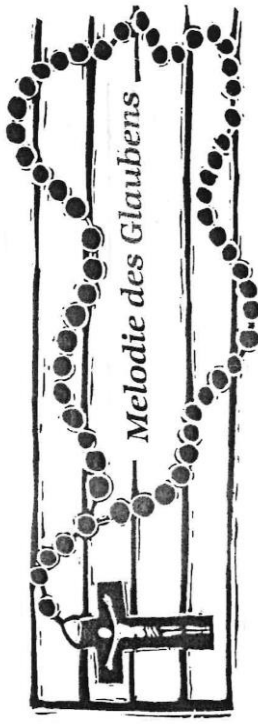
Bitte ins Pfarrbüro bringen Sie können damit Menschen helfen
Wir leiten es weiter in die Mission

Rosenkranz – Monat

Sie haben doch sicher einen Rosenkranz. Lassen wir diesen nicht irgendwo herumliegen. Er ist zu kostbar. Jede Perle birgt ein Geheimnis, aus dem uns Segen erwächst und Heil. Jetzt im Oktober sollte er immer am Mann und an der Frau sein – griffbereit zu jeder sich nur bietenden Gelegenheit. Alles darf ich daran hängen, auch das, was mich beschäftigt und bewegt oder bedrängt und belastet – mich selber, mit allem, was zu mir gehört, in Freud und Leid, ohne viel Wenn und Aber, mit einem grenzenlosen Vertrauen.



Der Rosenkranz hat eine solche Wirkung, dass es kein materielles, spirituelles, nationales oder internationales Problem gibt, das durch ihn nicht gelöst werden könnte (Sr. Lucia)



Der Rosenkranz ist ein ganz besonderes Gebet. Es ist das biblische Christusgebet überhaupt, bei dem wir das Leben unseres HERRN und Erlösers JESUS CHRISTUS durch die Augen seiner Mutter Maria betrachten, mit Worten aus der Heiligen Schrift. Es wurde nicht durch einen Papst oder ein Konzil eingeführt, sondern entstand im Verlauf von Jahrhunderten „in den Händen der betenden Kirche“ (Kardinal Meißner). Er bringt mir die Gestalt Marias vor die Augen und durch sie hindurch dann die Gestalt Jesu. Ich lasse mich dabei von der Wiederholung tragen und einschwingen in den Rhythmus der Ruhe und des Gleichmäßigen.

Die vor mehr als vier Jahren angegangenen Sanierungsarbeiten (Außen- und Innenrestaurierung) an der St. Nikolauskirche, dem Kleinod im Markt, konnten im Frühjahr/Sommer dieses Jahres nach einer gründlichen Generalreinigung zur Freude von Pfarrer Max Früchtl und der Katholischen Kirchenstiftung abgeschlossen werden. Die Baukosten erreichten eine Summe von knapp einer halben Million Euro. Beachtlich die in den letzten Jahren eingegangenen Spenden der Gläubigen und Förderern des Wallfahrtskirchleins. Sie erreichten einen Betrag von weit über 100 000 Euro und unterstrichen damit die Bedeutung des unter Denkmalschutz stehenden Gotteshauses. Schon in den 80iger Jahren des vorigen Jahrhunderts waren es Pfarrer Richard Bartmann und im Anschluss Pfarrer Josef Most, denen das Kirchlein am Herzen lag. Sie setzten Maßstäbe für den Erhalt des Gotteshauses. Das ist zum einen durch Sicherung der Bausubstanz und zum anderen durch umfangreiche Sanierungsmaßnahmen geschehen. Die Aufwendungen beliefen sich damals auf nahezu 400 000 Deutsche Mark. Pfarrer Max Früchtl, er bezeichnet die St. Nikolauskirche als "Heiligtum in Floß", setzte in den letzten vier Jahren die dringend notwendigen und vom Landesamt für Denkmalpflege in München sowie von der Diözese Regensburg begleiteten Sanierungen im Außen- und Innenbereich der Kirche wieder in Gang. Die Arbeiten erstreckten sich von der erforderlichen Trockenlegung des Gebäudes im Außen- und Innenbereich bis zur Fassadenerneuerung und hinauf bis zur Neubedachung. **Um** den sichtbaren und immer stärker aufkommenden Holzwurmschaden in der Kirche, einschließlich der Orgel auf Dauer zu beheben, wurde eine Begasung des Innenbereiches am Altar, der Kanzel und am Seitenaltar von einer Fachfirma durchgeführt. Am Ende der Sanierungsarbeiten waren es knapp 500 000 Euro die zu finanzieren waren. Die Gelder kamen von der Katholischen Kirchenstiftung, der Diözese, aus öffentlicher Hand und schließlich aus den großzügigen und immer noch anhaltenden Spenden. Dem Geistlichen war es ein Bedürfnis, nach Fertigstellung des gesamten Sanierungskonzepts so bald als möglich, die Glocken für einen Gottesdienst in der Wallfahrtskirche läuten zu lassen. Nicht vergessen hatte er dabei das über 300-jährige Bestehen des kleinen

Gotteshauses, die am 9. November 1723 benediziert wurde. Bereits im Mittelalter stand auf dem 529 Meter hoch gelegenen Nikolausberg eine Kirche oder eine kleine Kapelle. Sie wurde 1521 abgetragen und aus deren Steinen das Rathaus im Markt (heute Gasthaus Goldener Löwe) erbaut. 1719 beschließt der katholische Teil des Rates den Wiederaufbau der Kirche. Am 9. November 1723 wurde das Kirchlein benediziert. Zu Ende des 19. Jahrhunderts erweist sich die Kirche als zu klein, so dass man sich entschließt, das Schiff nach der Westseite hin zu verlängern. Noch 1916 oblag die Läutpflicht der beiden Glocken, sie wurden 1736 und 1937 gegossen, der neben der Kirche gelegenen ehemaligen Klausen. Heute wird das Läutwerk der nunmehr drei Glocken elektrisch betrieben. Der Erbauer der katholischen Pfarrkirche, Geistlicher Rat, Pfarrer Jakob Raß, sprach gerne von der "Kirche für kleine Leute" und vom "Pestkirchlein". Eine sichtliche Bereicherung erfuhr das Kleinod durch die Errichtung der 14 aus heimischem Granit hergestellten Kreuzwegstationen mit Bronzetafeln und Gedenksteinen. Die Initiative ergriff der Katholische Männerverein. Pfarrer Max Früchtl ist es ein Anliegen, dass die St. Nikolauskirche wie zu früherer Zeit auch als Hochzeitskirche- und Festkirche Verwendung findet. Auch regelmäßige Gottesdienste und Andachten sollen wieder abgehalten werden. Der katholischen Kirchengemeinde stehen weitere und umfangreiche Sanierungen ins Haus. Vorrang haben die energetische Sanierung des Kindergartens und der Kirchturm mit Kreuz. Die Genehmigung durch die Diözese steht aber noch aus.

Fred Lehner



Gottesdienstordnung

Dienstag, 01.10. Dienstag, der 26. Woche im Jahreskreis

09:00 Uhr Senioren- und Hausfrauenmesse, Geburtstage
September

Samstag, 05.10. Hl. Anna Schäffer

13:00 Uhr Tauffeier Toni Felix Bydkiewski
17:30 Uhr Oktoberrosenkranz
18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 06.10. 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS, Erntedankfest

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst
13:00 Uhr Tauffeier

Dienstag, 08.10. Dienstag der 27. Woche im Jahreskreis

09:00 Uhr Senioren- und Hausfrauenmesse

Mittwoch, 09.10. Hl. Dionysius und Gefährten und Hl. Johannes Leonardi

15:30 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Donnerstag, 10.10. Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis

18:00 Uhr Oktober-Rosenkranz und Hl. Messe in der
Nikolauskirche, Verstorbene September

Freitag, 11.10. Hl. Johannes XXIII., Papst

16:00 Uhr Katechese mit "Wege-Gottesdienst"

Samstag, 12.10. Samstag der 27. Woche im Jahreskreis

14:00 Uhr kirchliche Trauung
17:30 Uhr Oktoberrosenkranz
18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 13.10. 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst

13:00 Uhr Tauffeier

**Dienstag, 15.10. JAHRESTAG DER WEIHE DER
EIGENEN KIRCHE**

09:00 Uhr Senioren- und Hausfrauenmesse

Donnerstag, 17.10. Hl. Ignatius von Antiochien

18:00 Uhr Oktober-Rosenkranz und Hl. Messe in der
Pfarrkirche

**Samstag, 19.10. Hl. Johannes de Brébeuf, Hl. Isaak
Jogues und Gefährten und Hl. Paul vom
Kreuz**

13:00 Uhr Trauung Berr in Leonberg

17:30 Uhr Oktoberrosenkranz

18:00 Uhr Vorabendmesse mit den Kindern vom
Kinderbibeltag, es singen die Kirchenmäuse

Sonntag, 20.10. 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst

13:00 Uhr Tauffeier

Der nächste Pfarrbrief umfasst den Zeitraum von **21.10.2024 bis
10.11.2024** Veröffentlichungen und Messintentionen müssen bis
09.10.2024.2024 im Pfarrbüro gemeldet sein.



Für die Renovierung unserer althehrwürdigen St. Nikolaus Kirche sowie für die Aufgaben und Ausgaben unserer Pfarrgemeinde wurden in den vergangenen Wochen folgende Beträge 50/ 25/ 50/

5 €. Wir haben Grund dafür zu danken wie auch jenen Mitchristen und Pfarrangehörigen, die ihr verbunden sein immer wieder auch finanziell bekräftigen und mittragen. Von ganzem **Herzen kräftig Vergelt`s GOTT. ER segne und lohne es Ihnen überreich**



Unser Treffen im November findet am **Donnerstag, 07.11.2024** um **14 Uhr** im Pfarrheim statt.

Vorschau: Wir feiern gemeinsam mit dem Klub 70 am **Samstag, 07.12.2024** um **14 Uhr** unsere Adventsfeier im Pfarrheim. Nähere Informationen im nächsten Pfarrbrief.

Interessierte sind bei uns immer herzlich willkommen!

Liebes Frauenbundmitglied!

Herzliche Einladung zur

Jahreshauptversammlung

am Sonntag, den 27.10.24

um 14:30 Uhr im Pfarrsaal.

Wir wollen

- mit **Bildern** auf das vergangene Frauenbundjahr zurückschauen,
- einen Blick in unsere **Kasse** werfen,
- unseren **Jubilarinnen** für 10, 30, 40, 45 und sogar 65 Jahre Mitgliedschaft gratulieren und danken.

Danach bieten wir

- ein leckeres **Kuchenbuffet** und Gelegenheit zum Plaudern,
- einen Bericht von Frau Nagy, der **Leiterin des Frauenhauses** in Weiden über ihre wertvolle Arbeit,
- und zum Schluss die **Wahl** von Vorstand und Führungskreis!

Drei Mitglieder des Führungskreises möchten ihr Amt niederlegen und wir danken ihnen herzlich für ihre Arbeit in unserem Zweigverein.

Neue Frauen stellen sich zur Wahl und freuen sich über deine Stimme.

Wir hoffen auf eine große Wahlbeteiligung und viele Mitglieder, die ihre Verbundenheit durch ihr Kommen zeigen und so unsere Gemeinschaft stärken.

Der Führungskreis des Frauenbundes Floß



Zweigverein Floß



**Heilige Anna Schäffer
aus Mindelstetten
in unserer Diözese**

Es ist immer der heilige Rosenkranz,
den ich sehr zu beten liebe, denn
durch ihn erlangt man ja beim lieben
Heiland so viel. ...

Des Tages ist er mein Rosenspiel - so
nenn ich ihn oft. ...

So ist mir der Rosenkranz stets ein
treuer Freund auf dem Krankenbett. Er
lehrt mich Jesu Leben, Leiden und
Sterben, und seine Herrlichkeit
schauen und betrachten ...

Er ist mein Tröster in schlaflosen Nächten und in Trübsalen, er
ist mein Wegweiser in die ewige Heimat, und er ist stets meine
Lieblingsunterhaltung mit Jesus und Maria. Der heiligen Rosen-
kranz ist mein Buch, worin ich alles Leid vergesse."



**Es ist mir Freud im Leben -
In dunkler Nacht ein Licht -
Ein mildes Friedensgrüßen -
Wenn aller Trost gebricht -
Ein stilles sanftes Leuchten -
In wüstem, finstrem Graus -
Ein lindes Frühlingssäuseln -
In wildem Sturmgebraus -
Eins ist mir Fried und Ruhe -
In Schmerz und bitterer Pein -
Eins wiegt in sanftem Schlummer -
Das müde Herze ein -
Eins tröstet mich im Leiden -
Und stillt des Schmerzes Schrei -
Eins macht mein Leben heilig -
Und stärkt mich stets auf's neu -**

**Eins ist mir Glück im Leben -
Im Tode noch ein Stern -
Im heiligen Sakramente -
Die Gegenwart des HERRN**



Wir gedenken unserer Verstorbenen der letzten 10 Jahre
im Monat Oktober

2014: Anna Morell

2015: Hans Horn; Katharina Hilburger; Georg Dobmeier

2016: Helmut Emmerling; Oskar Bachmayer; Wolfgang Eck;
Hannelore Gmeiner; Gertraud Fritsch; Anton Schaller

2017: Rudolf Bauer; Josef Zahn; Renate Siegler; Theresia
Stubenrauch

2018: Gertraud Frischholz; Bruno Weig

2019: Gisela Spickenreuther; Charlotte Plödt; Hermine Bayer

2020: Monika Braun; Anna Hirsch

2021: Adolf Lacher; Gerhard Witt; Hermine Völkl

2022: Alois Höfner

2023: Frieda Riedl; Pauline Plödt



O Herr, gib Ihnen die ewige Ruhe!

Bürostunden im Pfarrhaus:

Pfarrer-Jakob-Raß-Zentrum 2

dienstags von 9 bis 12 Uhr

donnerstags von 16 bis 18 Uhr.

Telefon: 09603-770

Fax: 09603-8284

eMail: st-johannes.floss@bistum-regensburg.de Internet: www.pfarrei-floss.de

CARITAS-SOZIALSTATION: Telefon 09603-91220

Bankverbindungen: Pfarrei: Raiffeisenbank DE47 7536 2039 0000 7013 43

Sparkasse: DE38 7535 1960 0240 0902 74

Volksbank: DE51 7539 0000 0100 3831 63

Nikolauskirche: Raiffeisenbank DE38 7536 2039 0200 7013 43

Kinderbibeltag

haben
weinen
suchen
Kinder

Kinderbibeltag
Samstag,
19.10.2024

13:00 bis 17:30 Uhr
anschließend

...alles zu
seiner Zeit

Familiengottesdienst
um 18:00 Uhr

Dazu laden wir auch
herzlich euere Eltern,
Großeltern und
Geschwister ein



Anmeldung zum Kinderbibeltag
am Samstag, 19.10.2024 für Kinder
von der 1. bis zur 4. Klasse

Name/ Vorname: _____

Klasse: _____

Telefonnummer (Eltern) _____

Allergien: _____

Wir sind damit einverstanden, dass Bilder bzw. Namen vom
Kinderbibeltag in der Tagespresse, auf der Homepage der
Pfarrei, im Pfarrbrief in der Kirche veröffentlicht werden.

Ja Nein

Unterschrift (Erziehungsberechtigte): _____

Die **Unkosten** (Material/ Brotzeit) für den Kinderbibeltag
betragen **5,-€ pro Kind** und sind beim Kinderbibeltag **vor Ort**
zu bezahlen.

Bitte Hausschuhe, Stifte, Schere und Kleber mitbringen.

Die **Anmeldung** für den Kinderbibeltag ist bis **spätestens**
Donnerstag, 10.10.2024 im Pfarrbüro abzugeben.